



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule gelangt, vorbehaltlich eines Widerrufs, nachstehende Stelle zur Besetzung:

Voraussichtlicher Dienstantritt: 01.04.2021

Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 18.12.2020, Zahl: 2734/2020

**Assistenzstelle (ph2) am Institut für Schulentwicklung
der Pädagogischen Hochschule Kärnten
(gemäß § 48e Abs. 7 VBG i.V.m. § 48h Abs. 7 VBG)**

Volle Stelle (100%)

**Befristung auf 2 Jahre, eine Verlängerung um weitere 2 Jahre ist möglich
(gemäß § 48e Abs. 7 VBG i.V.m. § 48g VBG)**

Die ausgeschriebene Stelle ist am „Institut für Schulentwicklung und Pädagogisch-Praktische-Studien“ der Pädagogischen Hochschule Kärnten angesiedelt. Die Hauptaufgaben des Instituts liegen in der Lehre und Forschung im Bereich der Bildungswissenschaft, Schulentwicklung und Beratung in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Lehrpersonen.

Die Stelle ist der Professur für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung (HS-Prof. Mag. Dr. Matthias Huber) zugeordnet und erfordert das Betreiben eines Doktoratsstudiums.

Der inhaltliche Fokus der Stelle liegt auf der Bedeutung von Emotion im Bildungskontext sowie auf den Möglichkeiten und Grenzen der Wertevermittlung und Moralerziehung in pädagogischen Institutionen.

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium im Fach Bildungswissenschaft/ Erziehungswissenschaft/Lehramt oder einer Nachbardisziplin (insbesondere Philosophie, Psychologie oder Soziologie)
- Betreiben eines bildungswissenschaftlichen Doktoratsstudiums
- Ausgezeichnete Kenntnisse im Bereich wissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens
- Kenntnisse im Bereich der Emotionsforschung und Emotionstheorie
- Hohe Methodenkompetenz (vorzugsweise im Bereich der Mixed-Methods-Research)
- Kenntnisse von grundlegenden Strukturen und Abläufen an Hochschulen
- Hohe schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Freude am gemeinsamen wissenschaftlichen Austausch

Wünschenswert sind:

- Großes Interesse an emotionstheoretischen Fragestellungen (Wohlbefinden, Moral, Wahrnehmung, Lernen/Lehren, Entscheidungsfindung, Emotionsregulation etc.) im Zusammenhang von Schulentwicklung, Unterrichtsentwicklung, Führung und Fortbildung/Transfer
- Interesse an entwicklungstheoretischen Auseinandersetzungen in den genannten Bereichen
- Bereitschaft, sich mit dem Menschenbild und der Philosophie Viktor Frankls auseinanderzusetzen (Leitbild der Pädagogischen Hochschule Kärnten)
- Forschungserfahrung und Erfahrung mit quantitativen und qualitativen Methoden
- Lehrerfahrung im Hochschulbereich
- Auslandserfahrungen
- Publikations- und Vortragserfahrung
- Interesse an Konzepten der Schulentwicklung und Unterrichtsgestaltung



Tätigkeitsprofil (§ 48g VBG):

- Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration
- Mitwirkung in der Konzeption und Umsetzung von Forschungsprojekten und Studien
- Mitarbeit in aktuellen Projekten im Schwerpunkt Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung
- Eigenständiges Arbeiten an einer Dissertation im vorgenannten Tätigkeitsfeld (Vorlage einer abgeschlossenen Dissertationsvereinbarung im ersten Jahr)
- Selbständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen
- Mitwirkung bei der Organisation von Tagungen, Konferenzen und Symposien
- Eigenständige internationale Publikations- und Vortragstätigkeit

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus § 48g VBG iVm Z § 22b der Anlage 1 BDG 1979. (siehe Bewerbungsrichtlinien)

Vertragshochschullehrpersonen in der Funktion Assistenz gebührt ein Fixentgelt im Ausmaß von 80% des Monatsentgelts der Entlohnungsgruppe I 1, Entlohnungsstufe 1 (§ 48o Abs. 2 VBG), das entspricht nach den derzeit geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen brutto € 2.157,12; es gebührt keine Dienstzulage (§ 48o Abs. 2 und 3 VBG); damit wird auf den Umstand Bedacht genommen, dass ein Teil der Dienstzeit dem Erwerb des Doktorates gewidmet ist. Die PH Kärnten unterstützt bei der Vorbereitung und dem Abschluss einer Dissertationsvereinbarung mit einer Universität.

Für nähere Auskünfte oder inhaltliche Fragen über die ausgeschriebene Position wenden Sie sich bitte an Herrn HS-Prof. Mag. Dr. Matthias Huber – matthias.huber@ph-kaernten.ac.at

Die Bewerbung ist **bis spätestens 15. Februar 2021** beim Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten, postalisch oder per mail an folgende Mailadresse: josefine.hribernik@ph-kaernten.ac.at einzubringen. Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBWF abgerufen werden können. <https://www.bmbwf.gv.at/service/juk/ausschr.html>